

WvO ehrt Mathe-Sieger

Dillenburg (rhb). Mit Simon Rauterberg stellt die Wilhelm-von-Oranien-Schule einen Kreissieger im Mathematikwettbewerb der Gymnasien und der Gymnasialzweige der Gesamtschulen. Die Plätze vier und fünf holten sich mit Philipp Reuschel und Benjamin Hartmann ebenfalls Schüler des Dillenburger Gymnasiums. In der ersten Runde des Wettbewerbs im Dezember, die in Form einer Klassenarbeit durchgeführt wurde, qualifizierten sich sieben Pennäler der WvO für den Kreiswettbewerb, der nun in Herborn stattfand und an dem die 60 Besten der ersten Runde teilnahmen. Das Niveau der zweiten Runde war deutlich anspruchsvoller und erforderte - neben Sicherheit in den Techniken - mathematische Kreativität und gute Ideen. Neben dem Kreisbesten Simon Rauterberg wird auch der Zweitplatzierte den Lahn-Dill-Kreis im Regionalwettbewerb vertreten. Dieser wird extrem anspruchsvoll werden, da einige der Aufgaben ähnlich wie in den ersten Semestern eines Mathematikstudiums bearbeitet werden müssen. Daher wird Mathematiklehrer Stefan McGuire seinen Schützling auch diesmal in Zusatzstunden gut vorbereiten, wie er dies mit den drei erfolgreichen WvO Teilnehmern bereits vor der zweiten Runde tat.



„Coach“ Stefan McGuire gratuliert Simon Rauterberg, Philipp Reuschel und Benjamin Hartmann (v.l.) zu ihrem Erfolg im Kreiswettbewerb der Gymnasien. (Foto: privat)